Schaaf, Carl Heinrich

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	28. Februar 1827
Sterbedatum:	01. Oktober 1904
Alternative Namen:	Schaaf, Karl Heinrich
Geburtsort:	Werdum
Sterbeort:	Potshausen <Ostrhauderfehn>
Wirkorte:	Göttingen; Langeoog; Strackholt <Großefehn>; Potshausen <Ostrhauderfehn>
Tätigkeit:	Theologe; Pastor; Superintendent; Schriftsteller
Akademischer Grad:	D. theol.

Biographische Anmerkungen

Ab 1848 Theologiestudium an der Universität Göttingen; 1851 erstes theologisches Examen in Aurich; anschließend Pfarrgehilfe auf Langeoog; Aufgrund seiner Ordination am 23. November 1851 in Aurich musste er kein zweites theologisches Examen ablegen;1852 übernahm er die Stelle des Pastors von Strackholt; 1857 erfolgte seine Amtseinführung als erwählter Pastor von Potshausen; 1883 Ernennung zum Superintendenten der 5. lutherischen Inspektion; arbeitete im Komitee der Ostfriesischen Missionsgesellschaft mit und gehörte dem Vorstand der Generalkonferenz der lutherischen Pastoren Ostfrieslands an; die Universität Göttingen ernannte ihn 1901 zum Doktor der Theologie (D. theol.)

Bibliographische Quellen

NB 77/78, 27 617

Biographische Quellen

Rothert 1 (1912), S. 277-282 ; BLO 1 (1993), S. 297-298 ; WBIS online

Weitere Quellen

- (http://www.ostfriesischelandschaft.de/fileadmin/user_upload/BIBLIOTHEK/BLO/Schaaf_Carl_Heinrich.pdf)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 137697651

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 24.11.2014